



Einfach und unkompliziert Ihre Daten sind bei uns sicher

Keine Sorge: Ihre Daten unterliegen selbstverständlich dem Datenschutz.

Bitte sagen Sie uns umgehend Bescheid, wenn sich zum Beispiel Ihre mobile Rufnummer oder Ihre Festnetznummer geändert haben.
Mehr müssen Sie nicht tun.

Wir kümmern uns um die Technik: Das Gerät verfügt über einen Akku, so dass auch bei Stromausfall zuverlässig funktioniert. Wenn ihre Angehörigen ein Gerät mit zusätzlicher SIM-Karte gewählt haben, ist auch für den Fall einer Festnetz-Störung vorgesorgt.

Auch während längerer Abwesenheit - etwa während eines Urlaubs oder Krankenhausaufenthaltes, sollte das Gerät einfach weiter angeschlossen sein. #
So vermeiden Sie Fehlermeldungen in der Zentrale.

Ein menschliches Miteinander!

Da sein für andere Menschen,
Freude schenken mit kleinen Angeboten – das gelingt, weil viele Menschen daran mitwirken.
Deshalb können wir Projekte wie den Chor für an Krebs erkrankte Menschen, Erholungstage für pflegende Angehörige und vieles mehr anbieten! Wir danken Ihnen für Ihre Unterstützung und freuen uns, wenn auch Sie nach Ihren Möglichkeiten mitwirken.

Ihre Fragen beantwortet gerne Monika Vog,
Tel.: 02241 1209-313, monika.vog@caritas-rheinsieg.de.
Wünschen Sie für eine Spende eine Zuwendungsbestätigung? Dann benötigen wir Ihren Namen und Ihre Adresse.

IBAN: DE 52 370 502 990 001 047 562
Caritasverband Rhein-Sieg e.V.

Impressum:

Caritasverband Rhein-Sieg e.V.
Wilhelmstraße 155 - 157
53721 Siegburg
Tel.: 02241 . 1209-0
Fax: 02241 . 1209-161
info@caritas-rheinsieg.de
www.caritas-rheinsieg.de
Stand: 06/ 2024



Caritas-Hausnotruf Information für Bezugspersonen





■ Im Notfall nie allein Ihre Unterstützung gibt Sicherheit!

Viele ältere Menschen möchten unabhängig leben, selbstbestimmt im eigenen Zuhause. Gleichzeitig schätzen Sie ein sicheres Gefühl und die Gewissheit, wenn Sie es brauchen, nicht alleine zu sein.

Dank Ihrer Nachbarschafts- oder Familienhilfe sowie dem Caritas-Hausnotruf-System können beide Wünsche miteinander verbunden werden.

Dafür auch von uns ein herzliches Dankeschön!



■ Ein Knopfdruck genügt Wie funktioniert der Hausnotruf?

Wenn sich Ihre Angehörigen, Nachbarn oder Freunde für den Hausnotruf entschieden haben, können sie Tag und Nacht per Knopfdruck über einen transportablen Sender oder über ihr Hausnotrufgerät Kontakt mit unserer Hausnotrufzentrale aufnehmen.

Geschulte Mitarbeitende nehmen diesen „Notruf“ entgegen - zu jeder Tages- und Nachtzeit. Und sie leiten diesen - wenn es sich nicht um einen Fehllarm handelt - an die benannten Bezugspersonen weiter.

Sie als eine dieser Bezugspersonen haben zuvor einen Haustürschlüssel erhalten und Sie haben sich bereit erklärt, Ihre Adresse in unserer Zentrale zu hinterlegen. Wir rufen Sie im Bedarfsfall an und bitten Sie, nach Ihren Angehörigen, Nachbarn oder Freunden zu schauen.

Bis Sie vor Ort eingetroffen sind, bleiben unsere Mitarbeitenden der Hausnotrufzentrale in der Leitung.

Sollten wir keine der benannten Bezugspersonen erreichen können, wird im Zweifelsfall der Notarzt verständigt.

■ Im Ernstfall Was ist zu tun?

Ganz vorneweg: Unsere Statistik zeigt, dass bei weitem die meisten „Notrufe“ kleinere Ursachen haben. Oft handelt es sich um Stürze, um Schwindelgefühle oder Ähnliches.

Ihr Eintreffen gibt Ihren Angehörigen oder Nachbarn bereits viel Sicherheit und Ruhe.

Sie sollten sich zunächst deutlich bemerkbar machen, damit auch die Zentrale über Ihr Eintreffen informiert ist.

Danach werden Sie in aller Ruhe mit der Hausnotrufzentrale klären, ob eine Notsituation vorliegt und welche Hilfe erforderlich ist.

Gut zu wissen:

Da die Zentrale immer in der Leitung bleibt, können Sie selbst Ihre Angehörigen über das Telefon nicht erreichen.